Fachinformationen Soziales und Gesundheit, Donnerstag, 7. Februar 2019

Bildungs- und Erziehungsplan (BEP)

Hinweis auf die Ausschreibung für die Neu-/Weiterqualifizierung von BEP-Multiplikatorinnen und BEP-Multiplikatoren

Mit der Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches und anderer Rechtsvorschriften vom 30. April 2018 (GVBl. S. 69) zuletzt geändert mit Gesetz vom 13. September 2018 (GVBl. S. 590) soll die Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in der Kindertagesbetreuung nochmals gezielt gefördert werden. Daraus ergeben sich u.a. auch Anforderungen an ein neues qualitativ hochwertiges und quantitativ ausgebautes BEP-Qualifizierungsangebot für die Fachkräfte im Elementarbereich sowie für die Lehrkräfte des Primarbereichs. Die Aufgabe war, dieses unter Einbeziehung weiterer Expertise und unter Beteiligung der Träger der Kindertageseinrichtungen zügig zu entwickeln und dann der Praxis möglichst zeitnah zur Verfügung zu stellen. An dieser Stelle bedanken wir uns sehr für die zahlreichen Rückmeldungen und Anregungen der Teilnehmenden am Trägerworkshop im September d.Jhs.

Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration und das Hessische Kultusministerium haben zur Unterstützung dieses Vorhabens das Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP) beauftragt, ein Konzept zu erstellen und die inhaltliche Gestaltung sowie die Auswahl von geeigneten Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zu übernehmen. Um aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen sowie neue wissenschaftliche Erkenntnisse und fachpolitische Überlegungen aufzugreifen, sollen die bestehenden Module zum Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0-10 Jahren in Hessen überarbeitet, ergänzt und das etablierte Angebot des Landes zur BEP-Qualifizierung von Fach – und Lehrkräften sowie Tagespflegepersonen auch thematisch ausgeweitet werden.

Es werden 150-200 Personen gesucht, die sich für dieses anspruchsvolle Qualifizierungsprojekt begeistern und bereit sind, sich aktiv einzubringen und im Anschluss daran die Fach- und Lehrkräfte im Elementar- und Primarbereich auf der Grundlage des BEP zu qualifizieren. Ziel der Neuqualifizierung ist, die Expertise verschiedener Akteure zusammenzutragen und in das Projekt einfließen zu lassen, um sowohl die Fach- und Lehrkräfte als auch die Kinder gut auf die neuen gesellschaftlichen Entwicklungen, den Umgang mit Veränderungen und die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten. Die Qualifizierung der Multiplikatorinnen und Multiplikatoren durch das IFP erstreckt sich über die Jahre 2019 bis 2020.

Bewerbungen sind (bitte ausschließlich per Email) **bis spätestens 15. Februar 2019** an Frau Paulsteiner, Staatsinstitut für Frühpädagogik; **Email:** **regine.paulsteiner@ifp.bayern.de** zu richten.